



Kreissparkasse Verden

FAQ | Klimaneutrales Girokonto

Verden, im
Oktober 2022

FAQ | **Klimaneutrales Girokonto**

Inhalt

Sind Nachhaltigkeit und Klimaschutz das gleiche?	2
Was bedeutet Klimaneutralität?	2
Wie erfolgt eine Klimaneutralstellung?	2
Was bedeutet eine produktbezogene Klimaneutralstellung?	2
Warum stellt die Kreissparkasse Verden das s-mobil klimaneutral?	3
Wie viel CO ₂ -Emissionen erzeugt ein s-mobil?	3
Woher stammen diese Daten?	3
Wie erfolgt die Klimaneutralstellung des s-mobil?.....	3
Warum wird kein lokales Klimaschutzprojekt in Deutschland unterstützt?	4
Wo kann ich weitere Informationen zum Thema Klimaneutralstellung durch Klimazertifikate erhalten?	4

Sind Nachhaltigkeit und Klimaschutz das gleiche?

Nachhaltigkeit ist mehr als „nur“ Klimaschutz, denn sie berücksichtigt die drei Säulen Umwelt, verantwortungsvolle Unternehmensführung und Soziales. (ESG-Kriterien)

Für uns als Kreissparkasse Verden steht wirtschaftlicher Erfolg mit sozialer und ökologischer Verantwortung im Einklang. Im Geiste unseres öffentlichen Auftrags agieren wir verantwortungsvoll gegenüber unseren Kunden, Mitarbeitern, Trägern, Lieferanten sowie der Umwelt.

Wir wollen dazu beitragen, dass die Menschen auch künftig in einer lebenswerten Region zu Hause sein können und engagieren uns aus diesem Grund umfangreich in den Bereichen Natur- und Umweltschutz, Kunst und Kultur, Denkmal- und Heimatpflege, Soziales, Jugend und Altenpflege, Sport, Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Was bedeutet Klimaneutralität?

Klimaneutralität bedeutet, dass eine Tätigkeit, ein Prozess oder ein Produkt weder einen positiven noch einen negativen Effekt auf das Klima verursacht. Klimaneutrale Unternehmen berechnen im Vorfeld die aus bestimmten Produkten oder Prozessen resultierenden Treibhausgase und gleichen diese durch die Beteiligung an international anerkannten Klimaschutzprojekten aus. Auf diese Weise kann ein Gleichgewicht zwischen klimaschädlichen und klimaschützenden Tätigkeiten hergestellt werden, sodass das Klima in der Summe gesehen nicht beeinträchtigt wird.

Wie erfolgt eine Klimaneutralstellung?

Eine Klimaneutralstellung erfolgt in drei Schritten: **Vermeiden, reduzieren und kompensieren.**

An erster Stelle stehen Reduktion und Vermeidung von Treibhausgasemissionen. Hierbei werden mittels technischer oder organisatorischer Maßnahmen die Emissionen reduziert oder ganz vermieden.

Die Stand heute nicht vermeidbaren Emissionen werden durch die Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten kompensiert.

Was bedeutet eine produktbezogene Klimaneutralstellung?

Im Gegensatz zu einer unternehmensbezogenen Klimaneutralstellung, bei der alle Emissionen des Geschäftsbetriebes ausgeglichen werden, bezieht die produktbezogene Klimaneutralstellung (Product Carbon Footprint) auch die Zulieferer und die Emissionen der Kunden bei der Nutzung des Girokontos mit ein.

Das bedeutet, dass Sie Ihr s-mobil-Konto mit all seinen Leistungen ganz ohne schlechtes Gewissen nutzen können.

Warum stellt die Kreissparkasse Verden das s-mobil klimaneutral?

Als Sparkasse übernehmen wir Verantwortung für unsere Heimat und fördern den Klima- und Umweltschutz genauso wie die wirtschaftliche und soziale Entwicklung.

Kommende Generationen sollen, genau wie wir, die Chance haben, unsere Heimatregion mit allen Vorzügen und der Schönheit der örtlichen Landschaft und Natur zu erleben.

Wie viel CO₂-Emissionen erzeugt ein s-mobil?

Ein s-mobil erzeugt jährlich ca. 25,59 kg CO₂-Äquivalent*. Die größten Einflussfaktoren in der Verursachung von Emissionen sind die An- und Abreise unserer Kundinnen und Kunden zur Filiale oder zum Geldautomaten, das Online- und Mobile-Banking sowie die Herstellung und Lieferung der Debitkarte.

* Die Maßeinheit CO₂e (= CO₂-Äquivalente) ist eine Maßeinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung unterschiedlicher Treibhausgase und umfasst eine Vielzahl an Treibhausgasen (also nicht nur das reine Kohlendioxid (CO₂)). Hintergrund ist, dass beispielsweise andere Treibhausgase wie Methan oder Lachgas wesentlich klimaschädlicher sind als Kohlendioxid. In der Maßeinheit CO₂e wird dieser Effekt mit eingerechnet.

Woher stammen diese Daten?

Die Analyse der Treibhausgasemissionen eines s-mobil erfolgte durch unseren Partner S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit der *EHA Energie-Handels-Gesellschaft mbH & Co. KG*. Die Berechnung des sogenannten „Product Carbon Footprint“ bezieht sich auf die Daten zum s-mobil aus dem Geschäftsjahr 2021.

Zur Bilanzierung der Emissionen wird zunächst eine umfangreiche Erhebung von relevanten Kennzahlen der Kreissparkasse Verden durchgeführt. Hierbei werden die s-mobil-Konten und die zugehörigen Abläufe in einzelne „Datenpakete“ zerlegt und die jeweiligen CO₂-Emissionen ermittelt. Diese werden anschließend mittels wissenschaftlicher Methoden und nach international anerkannten Standards analysiert und der Product Carbon Footprint erhoben.

Wie erfolgt die Klimaneutralstellung des s-mobil?

Die Kompensation der CO₂-Emissionen aller s-mobil-Konten erfolgt über den Kauf und die Stilllegung von Klimazertifikaten der obersten Güteklasse, zertifiziert durch den international anerkannten Gold Standard. Die unterstützten Projekte sind offiziell registriert und folgen den Regularien des Kyoto-Protokolls.

Des Weiteren arbeiten wir daran, den CO₂-Ausstoß unserer Produkte und Dienstleistungen weiter zu reduzieren. Dies erfolgt beispielsweise durch die Digitalisierung unserer Prozesse oder die Optimierung unserer SB-Automaten.

Zusätzlich unterstützt die Stiftung der Kreissparkasse Verden regionale Vorhaben und Projekte. Diese sind unter www.stiftung-ksk-verden.de/projektbeispiele.html einsehbar.

Warum wird kein lokales Klimaschutzprojekt in Deutschland unterstützt?

Für das Klima ist es unerheblich, wo der CO₂-Ausgleich stattfindet. Für die Ökonomie hingegen nicht! Deshalb sind Klimaschutzprojekte dort sinnvoll, wo die natürlichen Gegebenheiten vorhanden - und die Projekte kosteneffizient realisierbar sind.

Für die Zertifizierung der Projekte sind diverse Auflagen durch die jeweiligen Standards* definiert (beim Gold Standard z. B. die Tatsache, dass das Projekt auf mindestens drei nachhaltige Entwicklungsziele der UN (SDGs – Sustainable Development Goals) beitragen muss). Eine weitere Voraussetzung für die Zertifizierung ist beispielsweise, dass diese Projekte ohne die Zertifikatserlöse nicht hätten realisiert werden können. Die Erfüllung dieser Kriterien gestaltet sich in einem Industrieland wie Deutschland schwierig.

*Mit Standards sind Institutionen gemeint, welche Kriterien festlegen, nach denen Klimaschutzprojekte zertifiziert werden.

Wo kann ich weitere Informationen zum Thema Klimaneutralstellung durch Klimazertifikate erhalten?

In seiner Broschüre zu dem Thema informiert das Umweltbundesamt umfangreich zu allen Aspekten der freiwilligen Klimaneutralstellung.

Das Dokument finden Sie auf der Seite des Umweltbundesamtes oder direkt [HIER](#).